

Landratsamt Straubing-Bogen
 - Sachgebiet Wasserrecht -
 Herrn Brandt
 Leutnerstraße 15
 94315 Straubing

(Name, Vorname des Bauherren)

(evtl. Ortsteil)

(Straße)

(PLZ, Ort)

(Telefonnummer/Telefax)

(E-Mail)

Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis für Bewässerungsbrunnen **(siehe bitte unten**):**

Anlagen

1 aktueller Lageplan M 1 : 2000 mit Eintrag des bestehenden oder des geplanten Brunnenstandortes
 1 Brunnenausbauplan / bzw. Skizze

Hiermit beantrage ich die Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis für die Entnahme von Grundwasser aus einem Brunnen auf dem Grundstück

Fl. Nr. _____ Gemarkung _____, Gemeinde
 _____.

Das entnommene Wasser soll für Bewässerungszwecke verwendet werden.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

****Der Antrag ist bitte, mit allen geforderten Unterlagen, 4-fach einzureichen!**

Erläuterung des Vorhabens

1. Lage des Brunnens:

- Der Brunnen befindet sich auf dem **eigenen** Grundstück Fl. Nr. _____, Gemarkung _____, Gemeinde _____, und ist ca. _____ m von der nächstgelegenen Grundstücksgrenze entfernt.
- Der Brunnen befindet sich auf dem **gemieteten/gepachteten** Grundstück Fl. Nr. _____, Gemarkung _____, Gemeinde _____, und ist ca. _____ m von der nächstgelegenen Grundstücksgrenze entfernt.

Eigentümer/in des **Miet-/Pachtgrundstückes** ist: (bitte vollständige Adresse angeben)

_____ (Name, Vorname)

_____ (Straße, PLZ/Ort)

_____ (PLZ, Ort/evtl. Ortsteil) _____ (Telefonnummer)

- Der Brunnen wird neu erstellt.
- Der Brunnen besteht seit _____ und ist seit _____ Jahren in Betrieb.

2. Verwendungszweck:

Das Grundwasser wird für folgende Zwecke verwendet:

Beregnung

- landwirtschaftlich genutzter Flächen** **gärtnerisch**

- a. Flurnummer _____, Gemarkung _____
Gemeinde _____ Größe in ha: _____
welche Kultur/en: _____
- b. Flurnummer _____, Gemarkung _____
Gemeinde _____ Größe in ha: _____
welche Kultur/en: _____

- c. Flurnummer _____, Gemarkung _____
Gemeinde _____ Größe in ha: _____
welche Kultur/en: _____
- d. Flurnummer _____, Gemarkung _____
Gemeinde _____ Größe in ha: _____
welche Kultur/en: _____
- e. Flurnummer _____, Gemarkung _____
Gemeinde _____ Größe in ha: _____
welche Kultur/en: _____
- f. Flurnummer _____, Gemarkung _____
Gemeinde _____ Größe in ha: _____
welche Kultur/en: _____
- g. Flurnummer _____, Gemarkung _____
Gemeinde _____ Größe in ha: _____
welche Kultur/en: _____
- h. Flurnummer _____, Gemarkung _____
Gemeinde _____ Größe in ha: _____
welche Kultur/en: _____
- i. Flurnummer _____, Gemarkung _____
Gemeinde _____ Größe in ha: _____
welche Kultur/en: _____
- j. Flurnummer _____, Gemarkung _____
Gemeinde _____ Größe in ha: _____
welche Kultur/en: _____
- k. Flurnummer _____, Gemarkung _____
Gemeinde _____ Größe in ha: _____
welche Kultur/en: _____
- l. Flurnummer _____, Gemarkung _____
Gemeinde _____ Größe in ha: _____
welche Kultur/en: _____
- m. Flurnummer _____, Gemarkung _____
Gemeinde _____ Größe in ha: _____
welche Kultur/en: _____

3. Art und Umfang der Berechnung:

In Jahren mit lang anhaltenden Trockenperioden kann eine _____ malige Berechnung erforderlich sein.

- Berechnungstechnik: Rohrberechnung (mit Schnellkupplungsrohren und Groß- oder Kleinregnern)
- Maschinenberechnung (mit Regenmaschinen und Regnerwagen)
- Tröpfchenbewässerung
- _____

4. Entnahmezeit:

Von Monat _____ bis Monat _____

Es wird täglich maximal für _____ Stunden Wasser entnommen.

5. Beantragte maximale Wasserentnahme:

Es sollen maximal _____ l/s
 _____ m³/Stunde
 _____ m³/Tag
 _____ m³/Jahr

Grundwasser entnommen werden.

6. Angaben zum Brunnen:

Verwendetes Material: _____

Brunnentiefe: _____ m

Ausbaudurchmesser: _____ m

Ruhewasserspiegel: _____ m unter Geländeoberkante

Abgesenkter Wasserspiegel (wenn Brunnen bereits besteht):

nach _____ Stunden bei Entnahme von _____ m³/Std. um _____ m unter dem Ruhewasserspiegel

Abdeckung ja welcher Art: _____

Die Abdeckung des Brunnens befindet sich
 _____ cm über Geländeoberkante.

nein

7. **Angaben zur Pumpe:**Fördermenge: _____ l/s _____ m³/Std.Art der Pumpe: Elektro Diesel/Benzin _____8. **Benachbarte Wassergewinnungsanlage/n (z.B. Brunnen):**

Eigentümer (mit vollständiger Anschrift)

Fl. Nr./Gemarkung

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____

9. **Grundstücksverzeichnis der Nachbarn** (im Umkreis von mindestens 100 m)

Eigentümer (mit vollständiger Anschrift)

Fl. Nr./Gemarkung

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____
7. _____
8. _____

10. **Besondere Einrichtungen (im Umkreis von 100 m vom Brunnenstandort)**Der Brunnen liegt in einem Wasserschutzgebiet: ja neinEinrichtung zur Energieversorgung (z. B. Strommasten) ja neinHochwasserschutzdeich ja neinBahnlinie ja neinBodendenkmal ja nein

Sonstiges: _____

Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist das Landratsamt Straubing-Bogen als zuständige Kreisverwaltungsbehörde.

Die Daten werden erhoben, um das wasserrechtliche Verfahren durchzuführen.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Bayer. Datenschutzgesetz (BayDSG) in Verbindung mit dem anzuwendenden Fachgesetz.

Weitergehende Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet auf der Homepage des Landkreises Straubing-Bogen und unter <http://www.landkreis-straubing-bogen.de/buergerservice/formulare-und-merkblaetter/> abrufen.

Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter oder vom behördlichen Datenschutzbeauftragten.